



“ Das ist Ostern: Nicht im Tod stecken bleiben, sondern mich in Jesu Arme werfen. Ihm meine Wunden hinhalten und neues leidenschaftliches Leben in mir spüren ... C. MUNDING

Alles hat seine Zeit

Liebe Schwestern und Brüder,

in den vergangenen Wochen war am Stadteingang von Neuwied eine große Werbetafel angebracht, die zum „Eierschießen am Ostersonntag“ eingeladen hat. Im Nachsinnen über dieses Schild kam mir der Gedanke, dass derjenige, der tatsächlich am Ostersonntag zum Eierschießen geht, wahrscheinlich genau eine Woche zu spät kommt. Gemeint war nämlich sicherlich der Karsamstag. Der Ostersonntag gehört aber – genau wie der Ostermontag – zur Osteroktav, die mit dem Ostersonntag beginnt.

Das mag man kleinlich finden, denn mit hoher Wahrscheinlichkeit verstehen unter Ostersonntag nahezu alle den Samstag VOR Ostern und nicht den DANACH. Damit sind wir beim eigentlichen Kern des Problems angelangt. Unsere Gesellschaft neigt nämlich dazu, die christlichen Feste vorzuziehen. Das zeigt sich nicht nur in den Supermärkten, wo sich die Osterhasen schon stapeln, während auf den Straßen und in den Sälen noch das „Helau“ erschallt. Für die meisten Zeitgenossen ist Ostern jetzt schon vorbei. Okay, die Kommunionkinder und ihre Familien erhalten noch einen Nachschlag, aber spätestens danach herrscht wieder „Normalität“ – und das nächste Großereignis kann seine Schatten vorauswerfen.

Das finde ich sehr schade, denn Ostern feiert die Kirche nicht nur ein Wochenende, sondern satte 50 Tage lang. Das ist in der Liturgie erkennbar an der weißen Farbe und am feierlichen Entlassruf mit dem doppelten Halleluja. Dieser vergleichsweise lange Zeitraum ist sicherlich angemessen, um das Ereignis, das es zu feiern gilt, besonders herauszustellen. Und es ist es allemal wert, dass wir unserer Freude über das uns verheißene neue Leben entsprechend Ausdruck verleihen.

Dirk Mettler, Diakon



Foto: Claudia Schäfer

Eine eindruckliche Osternachtsfeier 2024 in Vallendar: Klaus Groß entfachte ein weithin sichtbares Osterfeuer. Diakon Dirk Mettler sang erstmals in der Pfarrkirche das Exultet, den Lobgesang auf die von Jutta Wächter-Ginap und Christine Winkler kunstvoll gestaltete Osterkerze. Pfarrer Martin Laskewicz nahm in der Predigt Bezug auf die Fastenzeitaktion „Es ist nie zu spät ...“. Viele Familien mit ihren Kommunionkindern waren zusammen mit Gemeindeferent Andreas Barzen gekommen. Der Chor gestaltete die Feier festlich mit. Vor dem Altar gab es eine große Ansammlung von Ostereiern. Ministranten und Küster hatten alle Hände voll zu tun und die farbige Beleuchtung in der Pfarrkirche St. Marzellinus und Petrus trug das ihre dazu bei, dass die Mitfeiernden in einer frohen, hoffnungsvollen Stimmung – viele nach einem ausführlichen Agape-Plausch bei Wein und Ostereiern – ihr Osterfest zu Hause begehen konnten. HB

“ Das Osterlicht Christi möchte in alle Winkel unseres Herzens dringen, Lebendigkeit in die Starre und Vertrauen in die Angst bringen. A. Grün

Kolping: Bolivienpartnerschaft



Bolivien: Land – Leute – Leckeres Essen

Ein kulinarischer und informativer Abend zur Bolivienpartnerschaft des Kolpingwerkes Trier

Dienstag, 16. April 2024

18.00 Uhr: Gemeinsames Kochen

19.30 Uhr: Information & Essen

Kreuzkirche Mallendarer Berg

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 12. April 2024
bei den Eheleuten Pfaffenheuser
(Tel. 0261 - 9639688 oder pfaffenheuser@gmx.de)


Kolping
Kolpingsfamilie
Vallendar



Vom 11. April bis zum 02. Mai 2024 werden fünf Frauen aus dem Kolpingwerk Bolivien beim Kolpingwerk im Bistum Trier zu Gast sein. Sie wollen Land und Kultur sowie die Kolpingarbeit in Deutschland kennenlernen. Und sie möchten von ihrer Arbeit in verschiedenen Projekten erzählen. Am **Dienstag, 16. April 2024**, werden sie in Vallendar zu Gast sein. Im ersten Teil der Veranstaltung (18:00 bis 19:30 Uhr) können kleine bolivianische Spezialitäten gemeinsam zubereitet werden. Im Anschluss daran (ab 19:30 Uhr) werden die gemeinsam hergestellten Speisen verkostet. Dabei besteht die Möglichkeit, den Ausführungen der Bolivianerinnen über ihr Land und ihre Kolpingarbeit zu folgen und Wissenswertes über Land und Leute zu erfahren. Anmeldung bei: Josef Pfaffenheuser, 0261-9639688, 0176-64716602, pfaffenheuser@gmx.de JP

Kolping: Jahreshauptversammlung

Unter der Überschrift „Weichenstellungen“ lädt die Kolpingsfamilie Vallendar ihre Mitglieder am **12. April 2024** zur Jahreshauptversammlung ein. Es geht um Entscheidungen für die Zukunft – sei es personeller (Nachwahl des Vorstandes), finanzieller oder programmatischer Art. RED

Erstkommunion

Unter dem Motto „Wenn Jesus einlädt, ... entdecke das Geheimnis!“ feiern 28 Kinder aus Vallendar und 12 Kinder aus Urbar am Sonntag 7. April das Fest ihrer ersten Heiligen Kommunion in der Pfarrkirche St. Marzellinus und Petrus in Vallendar. Eine Woche später, am Sonntag 14. April, folgt die Feier für fünf weitere Kinder in der Kirche St. Georg, Niederwerth. *Dürfen wir Sie alle um Ihr Gebet für die Familien und die Kinder bitten, dass sie Jesus in ihrem Leben einen Platz geben und seine Gegenwart und Liebe spüren.* RED



Dankeschön-Abend



Pfarrei Vallendar St. Maria Magdalena

Die ehrenamtlich Engagierten der Gemeinde sind am Samstag, 27. April 2024 herzlich zu einem Dankeschön-Abend eingeladen. Um 18 Uhr wird die Heilige Messe in der Kirche St. Georg in Niederwerth gefeiert. Anschließend, etwa ab 19.15 Uhr, lädt die Pfarrei zum Beisammensein am Schützenplatz Niederwerth ein. **„Die Gemeinde lebt von Aktivitäten der Einzelnen und der Gruppen. Wir freuen uns über vielfältiges Leben in der Pfarrei. Durch Ihr Mitwirken tragen Sie zu einer lebendigen Gemeinde bei. Dafür möchten wir uns bedanken“**, heißt es im Einladungsschreiben. Wegen der Planungen freuen sich die Organisatoren über eine Anmeldung bis zum 18. April ans Pfarrbüro per Telefon 0261 963190 oder E-Mail (pfarrei.vallendar@bistum-trier.de). ML

Trost für Trauernde

*Gott lässt im Dunkel unserer Trauer
kleine Sterne der Hoffnung leuchten.*

*Wir gedenken unserer Verstorbenen
Ilse Bretz, Koblenz, 96 Jahre*

BEGINN

Ostern ist der Beginn.

Damit fängt alles neu an.

Viel Hoffnung, weil einer sie uns vorgelebt hat.

Viel Vertrauen, weil uns seine Zusage bleibender Nähe gilt.

Viel Liebe, weil uns einer so sehr liebt, dass er all unsere

Wege mitgeht. nach A. Grün

Foto: karenj, pixabay

Die zerzauste Puppe

Ein kleines Mädchen hatte eine ganz zerzauste, zerlumppte Puppe. Eines Tages sagte eine Dame zum Mädchen: „Wie kannst du nur so eine Puppe aufheben, die ist doch wirklich nicht mehr schön!“ Die



Kleine, ganz überrascht und erstaunt, schloss die Puppe fest in ihre Arme, drückte sie an sich, drehte sich zu der Dame um und sagte mit strahlenden Augen: „Guck mal, jetzt ist sie aber wieder ganz schön!“ Unser Leben lässt

uns oft zerlumpt und zerzaust zurück, wir finden uns nicht besonders ansehnlich. Ostern ist die Gegenbotschaft. Weil Gott uns unsagbar liebt, drückt er uns fest an sich und sagt: „Du bist schön, weil ich dich liebe! Und weil ich dich liebe, bist du schön!“ Andrea Schwarz

Foto: StockSnap, pixabay

Gehalten

Du – in meiner Hand, klein und unscheinbar, gebacken aus Wasser und Mehl, ohne Geschmack.

Und doch:
Du bist das, was ich brauche, was mich nährt und stärkt und trägt, ein Leben lang.

So wie ich Dich für einen Moment staunend in meiner Hand halte, bin ich sicher, dass Deine Hand mich ein Leben lang umschließt und hält.

Gaby Bessen, In: Pfarrbriefservice.de



Foto: Bild: Markus Weinländer, Pfarrbriefservice.de

Lebe!

Fang heute damit an!

Foto: braetschit, pixabay

Ostern konsequent

Ich brauche keine engstirnigen Menschen, die schauernd den Weltuntergang preisen. Ich brauche ein paar Mutige, ein paar Verbündete, die den Mund aufmachen, ohne andere niederzuschreien, die nicht nur dabei stehen, sondern mitmischen und auch mal eingreifen, wenn es sein muss.

Susanne Niemeyer

Offenes Treffen für Trauernde

Am **10. April um 15 Uhr** hat im **Pilgerhaus Schönstatt** (Hillscheider Straße 5) das Café Lebensbaum wieder geöffnet. Zum offenen Treffen sind Trauernde, unabhängig von Herkunft und Religion herzlich eingeladen. Es ist Zeit für Austausch, Begegnung und einen Impuls. Ein weiterer Termin ist für den 8. Mai vorgesehen. Ansprechperson aus der Gemeinde: Heidi Schaum, 01711711401, heidimariaschaum@gmail.com



RED

Seniorenkaffee in der Kreuzkirche

Am 11. April um 15 Uhr (wie immer am zweiten Donnerstag im Monat) findet im Nebenraum der Kreuzkirche das Seniorenkaffee statt, zu dem die Kolpingsfamilie Vallendar Mitglieder und Nichtmitglieder gerne willkommen heißt. Herzliche Einladung zum Austausch mit Gleichgesinnten. Kontakt: pfaffenheuser@gmx.de, 0261/9639688

RED



Pfarrbüro

Öffnungszeiten und telefonische Sprechzeiten: Montag und Freitag von 9 Uhr bis 11 Uhr und Mittwoch: 15 Uhr bis 17 Uhr. Telefon: 0261 963190, E-Mail: pfarrei.vallendar@bistum-trier.de.

GOTTESDIENSTE & Termine

ST. MARZELLINUS UND PETRUS, VALLENDAR

- **07.04., 10.30 Uhr:** **Feier der Erstkommunion** für Kinder aus Vallendar und Urbar
- **08.04., 10.00 Uhr:** Dankamt der Kommunionkinder aus Vallendar und Urbar
- **09.04., 13.00 Uhr:** Trauerfeier für Frau Ilse Bretz
- **21.04., 11.00 Uhr:** Familiengottesdienst

ST. PETER UND PAUL, URBAR

- **05.04., 09.00 Uhr:** Heilige Messe Herz-Jesu-Freitag, gestaltet von der Frauengemeinschaft Urbar
- **06.04., 18.00 Uhr:** Heilige Messe
- **07.04., 15.00 Uhr:** Taufe
- **20.04., 18.00 Uhr:** Heilige Messe

NIEDERWERTH

- **10.04., 18.00 Uhr:** Heilige Messe
- **14.04., 10.30 Uhr:** **Feier der Erstkommunion** für Kinder aus Niederwerth
- **15.04., 10.00 Uhr:** Dankamt der Kommunionkinder aus Niederwerth
- **21.04., 09.30 Uhr:** Heilige Messe zur Kirmes mit anschließender Kirmesprozession
- **27.04., 18.00 Uhr:** Heilige Messe 1. Jahrgedächtnis für + Herrn Willi Jächel, für ++ der Familien Weber, Karbaum und Klöckner, für ++ Eheleute Theodor und Gertrud Klöckner geb. Kegler, für ++ Eheleute Irmgard und Josef Klöckner

KREUZKIRCHE, MALLENDARER BERG

- **13.04., 18.00 Uhr:** Heilige Messe
- **19.04., 16.30 Uhr:** Kinderkirche
- **28.04., 11.00 Uhr:** Heilige Messe 2. Jahrgedächtnis für + Herrn Johannes Schink

GENERATIONENZENTRUM ST. JOSEF

- **10.04., 10.00 Uhr:** Heilige Messe
- **17.04., 10.00 Uhr:** Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung

SENIORENRESIDENZ HUMBOLDTHÖHE

- **11.04., 15.30 Uhr:** Heilige Messe
- **18.04., 15.30 Uhr:** Heilige Messe

GRUNDSCHULE VALLENDAR

- **08.04., 12.15 Uhr:** Schulgottesdienst
- **10.04., 11.15 Uhr:** Schulgottesdienst

Zum Schmunzeln

„Oma, muss ich jetzt ein Pferd werden?“, fragt Lukas besorgt seine Oma. „Wie kommst du denn da drauf?“, erkundigt sich die Oma. „Na, weil ich doch immer beten muss: heiliger Schutzengel mein, lass mich dir ein Fohlen (empfohlen) sein!“